



Schriftliche Anfrage

betreffend **Winterthur als Tor zum Wirtschaftsraum Nordostschweiz**

eingereicht von: Michael Zeugin (glp)

am: 3. Dezember 2012

Geschäftsnummer: 2012/112

In der wirtschaftlichen Stadtentwicklung positioniert sich Winterthur ausschliesslich als Teil des Wirtschaftsraums Zürich. Winterthur ist in diesem Wirtschaftsraum gut vernetzt und kann seine Interessen gezielt in den entsprechenden Foren und Gremien einbringen.

Winterthur liegt auch an der Peripherie des Wirtschaftsraums Nordostschweiz. Eine Region, die wirtschaftlich ebenfalls, und in anderen Branchen, sehr dynamisch wächst. Im europäischen Kontext gilt die Region Bodensee als eine der am stärksten wachsenden Wirtschaftsregionen. Zudem beginnt sich die Region Nordostschweiz als eigenständiger, zum Teil über die Landesgrenzen hinweg, und gemeinsamer Wirtschaftsraum zu organisieren. Winterthur liegt im Zentrum von diesen beiden wirtschaftlich boomenden Regionen. Diese Chance kann mit einem zusätzlichen, zweiten Schwerpunkt bei der Stadtentwicklung genutzt werden.

Winterthur könnte, zusätzlich zu seinem Engagement im Wirtschaftsraum Zürich, auch im Wirtschaftsraum Nordostschweiz eine wichtige Position einnehmen. Winterthur ist ein wichtiger Verkehrsknotenpunkt von Regionalen, Nationalen und Internationalen Verkehrslinien. Die Stadt liegt nahe beim internationalen Flughafen und mit der ZHAW ein wichtiger Bildungsstandort der Nordostschweiz. Die Wirtschaftsstruktur von Winterthur passt, mit ihrer immer noch starken Ausrichtung auf die Industrie und industrienahen Branchen über eine inhaltliche Nähe, gut zum Wirtschaftsraum Nordostschweiz.

In diesem Zusammenhang stellen sich folgende Fragen:

- 1) Wie beurteilt der Stadtrat die Dynamik im Gebiet Nordostschweiz (SH, TG, SG, AI, AR, Region Bodensee, St. Galler Rheintal etc.) bezüglich der wirtschaftlichen Entwicklung, der Schaffung neuer Arbeitsplätze, der Innovationskraft, der Branchenzusammensetzung und in Bezug auf Zukunftsbranchen?
- 2) Wie beurteilt der Stadtrat die Idee, die Stadtentwicklung um diesen zweiten regionalen Schwerpunkt zu ergänzen und Winterthur mit dem gleichen Effort als Teil der Nordostschweiz zu positionieren? Und wie kann der strategische Vorteil als Verbindungspunkt zwischen den beiden Wirtschaftsräumen besser genutzt werden?
- 3) Welche wesentlichen Foren, Institutionen und Organisationen in diesem Themenbereich (Wirtschaftsraum Nordostschweiz) gibt es? In welchen wirkt die Stadt Winterthur bereits mit? Und wo könnte sich der Stadtrat vorstellen, zusätzlich aktiv zu werden?
- 4) Welche zusätzlichen Massnahmen erkennt der Stadtrat als sinnvoll und notwendig, damit Winterthur künftig stärker von der wirtschaftlichen Dynamik im Raum Nordostschweiz profitieren kann?